

Auslande an der Hand zuverlässiger Berichte und amtlicher statistischer Materialien zu verfolgen. Es erscheint monatlich, kostet jährlich 18 M. Aus seinem Inhalt werden Sonderabdrücke verkauft.

- e) Zoll- und handelsrechtliche Bestimmungen des Auslandes, eine Zusammenstellung der wichtigsten ausländischen Bestimmungen und Vorschriften des Zoll- und Handelsrechts.
- f) Systematische Zusammenstellung der Zolltarife des In- und Auslandes.  
6 Bände im Preise von 1,50 M. bis 4,60 M.
- g) Handelsverträge des Deutschen Reiches.  
Preis 12 M. Zusammenstellung aller bestehenden Handels-, Zoll-, Schiff- fahrts- und Kanalverträge.
- h) Vertrauliche Mitteilungen, enthaltend Material, das sich für die Veröffentlichung nicht eignet, aber von besonderem Interesse für die Handelswelt ist.  
1903 betrug die Auflage 201 800 Stück. Neben Versendung der gedruckten Mitteilung kommt schriftliche Weitergabe einzelner Nachrichten oder mündliche Auskunftserteilung bei Anfragen in Anwendung.
- i) Schriftliche Auskunft über Fragen wirtschaftlicher Natur wird vom Büro der Nachrichten im Reichsamt des Innern erteilt. Auch werden Auskünfte durch Vermittelung der kaiserlich deutschen Konsulate eingeholt, sofern es sich um Fragen allgemeiner Natur oder um solche handelt, von denen anzunehmen ist, daß sie für einen größeren Kreis Interesse bieten. Auch Muster und Warenproben werden ausgestellt.  
Endlich kommt noch hinzu die
- k) Veröffentlichung der deutschen Handelsstatistik, ferner die für den Außenhandel wichtigen Veröffentlichungen.

Alle diese Veröffentlichungen zeigen vielfach geschäftliche Unberührtheit. Sie sind auch in wirtschaftlichen Kreisen deshalb gar nicht verbreitet, weil sie in der Form, in der sie geboten werden, nur selten zu benutzen und jedenfalls nur unter Aufwendung großer Zeit und bei Vorhandensein eines gewissen Standes volkswirtschaftlicher Bildung überhaupt zu verwerten sind. Wegen ihrer großen Buntheit und Gleichartigkeit machen insbesondere die Berichte den Eindruck einer Ablagestätte für diejenigen Mitteilungen aktueller Natur, von denen man ein Interesse in Fachkreisen voraussetzt. Das Beste des amtlichen Nachrichtenstoffes sind noch die „Mitteilungen zur Verwertung in deutschen Interessentkreisen unter Anschluß der Presse“ und der „Nachrichten für Handel, Industrie und Landwirtschaft“, sowie als Nachschlagewerke für die Organisationen des Handels und der Industrie das „Deutsche Handelsarchiv“; das letztere findet in kaufmännischen Kreisen wohl kaum ausgebreitete Verwendung. Die „Vertraulichen Mitteilungen“, in denen sich die Berichterstatter in ihrem Urteil freier als bei allen anderen Veröffentlichungen zu bewegen pflegen, erscheinen aber viel zu selten, auch vielfach wesentlich verzögert. Die oben erwähnte Auflage von 210 000 Stück, die natürlich nicht 210 000 verschiedene Mitteilungen umfaßt, sondern die Zahl der verbreiteten Exemplare angibt, beweist das deutlich.